

# Freispruch für Donald Trump – Debakel für Mainstream-Medien



Freispruch für Donald Trump. Der Abschlussbericht von Sonderermittler Robert Mueller führt nicht zu weiteren Anklagen. Der US-Präsident ist – anders als von den Mainstream-Medien seit zwei Jahren ständig behauptet – keine Marionette von Wladimir Putin.

Der Kreml hat in Trumps Wahlkampfteam keine Strippen gezogen. Punkt. Jetzt stehen allerdings die MSM nackt da. Ihr Debakel ist nur zu vergleichen mit der Behauptung vor dem Irakkrieg, Saddam Hussein besitze Massenvernichtungswaffen – eine Lüge, mit der der Einmarsch gerechtfertigt wurde.

Die Kampagne gegen Trump war lang, heftig und unbarmherzig, sie war Kampagnen-Journalismus in Reinstform. Die Schlagzeilen zum Mueller-Bericht sind daher ungewohnt kleinlaut.

Aber der abdankende mediale Deutungs-Adel wird nicht so schnell aufgeben. Er wird neue Anschuldigungen produzieren. Darauf deuten bereits Überschriften wie „Trump's halber Sieg“ hin ...

*(Markus Gärtner ist Chefredakteur der Zeitschrift „Politik Spezial – der Privatinvestor“)*